

Erledigt

## Macht ein Update Sinn?

**Beitrag von „Fischlinator“ vom 21. Februar 2022, 15:43**

Hallo zusammen

Mein Hackintosh (Clover/Catalina 10.15.7) läuft nun seit August 20 rund und hat bisher kaum Probleme gemacht.

Nun frage ich mich, ob ein Update (welches auch immer) überhaupt Sinn macht, oder ob ich lieber alles lassen soll wie es ist.

Natürlich gibt es das eine oder andere Programm, welches ich auf Catalina nicht zum laufen bringe, aber im Grossen und Ganzen läuft ja alles wie es soll.

Was meint ihr? 

---

**Beitrag von „apfel-baum“ vom 21. Februar 2022, 15:52**

hallo [Fischlinator](#) ,

wie wäre es einen kleineren schritt zu gehen- mache ein update deiner kexte (via kextupdater) - getestet via eines experimentierstickes, wenn das glückt kannst du dir noch immer überlegen, ob du clover updatest- merke, da kann sich durchaus schonmal etwas verändert haben so das die bisherigew ordnerstruktur damit nicht läuft, u.a. neu quirks- , und ob du dein osx selbst up-date-gradest, mußt du dann ggf. auch noch entscheiden- dabei vielleicht auch gucken, ob ein smbios update angebracht wäre.

wie dein clover mit big-sur plus einzurichten ist, kann ich dir mangels nutzung dessen, nicht verraten.

viel erfolg,

Ig 😊

---

## Beitrag von „Fischlinator“ vom 24. Februar 2022, 14:47

[Zitat von apfel-baum](#)

hallo [Fischlinator](#) ,

wie wäre es einen kleineren schritt zu gehen- mache ein update deiner kexte (via kextupdater) - getestet via eines experimentiersticktes, wenn das glückt kannst du dir noch immer überlegen, ob du clover updatest- merke, da kann sich durchaus schonmal etwas verändert haben so das die bisherigew ordnerstruktur damit nicht läuft, u.a. neu quirks- , und ob du dein osx selbst up-date-gradest, mußt du dann ggf. auch noch entscheiden- dabei vielleicht auch gucken, ob ein smbios update angebracht wäre.

wie dein clover mit big-sur plus einzurichten ist, kann ich dir mangels nutzung dessen, nicht verraten.

viel erfolg,

Ig 😊

Alles anzeigen

Vielen Dank! Meine Kexte update ich regelmässig und das klappt auch wunderbar. "Mittels experimentiersticktes" hab ich noch nicht ganz verstanden. Tatsächlich kann ich Clover nicht updaten. Ich erhalte immer eine Fehlermeldung. Okay, dann durchsuche ich mal das Forum, vielleicht finde ich dazu etwas.

Merci und Gruss

---

## Beitrag von „Nordel“ vom 24. Februar 2022, 15:06

[Fischlinator](#) gemeint ist ein USB-Stick. Dort packst du deinen aktualisierten Clover-Ordner rauf und bootest von diesem Stick. So bleibt deine funktionierende Cloverversion funktionierend. Wenn du erfolgreich vom Stick booten kannst, kannst du dann den Ordner auf der Festplatte austauschen.

---

### **Beitrag von „apfel-baum“ vom 24. Februar 2022, 19:51**

[Fischlinator](#) ,

[Nordel](#) , hat es genauso zusammengefasst, wie ich das immer wieder schreibe 😊 , wenn du "am offenen herzen- operierst" , kannst du eben mittels eines usbstickes der dafür gedacht ist idr größeren schaden abwenden, was eine neue efi angeht.

lg,

danke 😊

---

### **Beitrag von „Dr. Moll“ vom 24. Februar 2022, 23:10**

Hallo,

welche Clover-Version nutzt du?

Zum Updaten kannst du dir diese Anleitung mal ansehen:

<https://github.com/5T33Z0/Clover-Crate>

hier insbesondere das Kapitel Update-Clover

Damit habe ich gute Erfahrung gemacht.

Viel Erfolg

---

### Beitrag von „Fischlinator“ vom 7. März 2022, 05:24

Guten Morgen zusammen



Vielen Dank für eure Feedbacks

Ich nutze die Clover Version 4.0.1.

Okay, den Stick werde ich nun erstellen. Bin mir aber noch nicht so ganz sicher, ob ich das Risiko eingehen soll. Wenn ich mich an die Anfänge meines Hackintoshs erinnere, dann wird mir fast übel an den Gedanken es könnte schief laufen 🤔

---

### Beitrag von „Fischlinator“ vom 10. März 2022, 21:02

Hallo ihr Lieben

Bekomme einfach das Clover Update nicht hin! [SIP](#) sind aus und trotzdem geht es nicht.

Übrigens konnte ich die [SIP](#) seit 2020 nicht wieder aktivieren. Keine Ahnung wie ich beim Hacki in den Abgesicherten Modus komme.

---

### Beitrag von „Raptortosh“ vom 10. März 2022, 22:17

Was für ein Problem hast du?

Kannst dir auch mal Gedanken machen, ob es nicht sinnvoll wäre opencore zu nutzen.  
[3. OpenCore EFI Bootloader](#)

---

### **Beitrag von „Dr. Moll“ vom 10. März 2022, 22:45**

Hallo,

Was bedeutet genau, daß du das Update nicht hinbekommst? Kannst du den Installer nicht laden, oder einen Bootstick erstellen oder Clover updaten?

Bitte deine Probleme genauer beschreiben und lade mal deine aktuell verwendete EFI als Zip-Datei hier hoch.

Viel Erfolg.

---

### **Beitrag von „Fischlinator“ vom 11. März 2022, 18:46**

Hallo zusammen

Stimmt! ich muss mehr Details angeben, sonst checkt man ja gar nicht was genau los ist 😊

1. Ich habe versucht nach einem Kext Update Clover zu Updaten, da dies ja immer wieder erwartet wird. Nach dem ich alle Kexte aktualisiert habe bleibt wie immer Clover aussen vor, da dieser nicht aktualisiert werden kann. Meldung: Installation fehlgeschlagen bla bla bla. Dann habe ich hier im Forum gelesen, dass [SIP](#) die Installation verhindert. Also habe ich versucht die [SIP](#) zu dekantieren. Dies klappt aber nur im abgesicherten Modus. Den kann ich aber nicht aufrufen (gem. Anleitung mit cmd+R). Nun ist mir aber aufgefallen, dass ich [SIP](#) bereits deaktiviert habe 😊 Klappt aber trotzdem nicht. Nun die Frage: Soll ich, bzw. muss ich

unbedingt Clover aktualisieren? Läuft ja alles tipitopi!

Na ja, das Update von LogigPro würde mir schon gefallen. Geht aber nicht, da ich immer noch auf Catalina bin und offensichtlich auch bleiben muss. Dann habe ich eine Alternative gelesen.... gleich mehr dazu.

Da ich 0,garkeine Ahnung von OpenCore habe, wüste ich nicht im Ansatz was ich wo wie machen sollte. Clover war für mich schon eine Raketenwissenschaft und jetzt auch noch OpenCore?! Vermutlich würde das mein Endziel auch verfehlen.

Grundsätzlich möchte ich macOS & Windows via UnRaid nutzen. Dazu muss ich aber erst mal einen Bootstick erstellen und zwei Festplatten einbauen. Beides habe ich gemacht und komm da nicht weiter. Das ist aber ein Thema für ein anderes Forum 😊

So oder so, sollte ich doch von einem Bootstick booten können. Leider zeigte mein BIOS den USB Stick aber gart nicht an. Also suche ich im Netz, wie das gemacht wird und las in irgend einem Thema hier, man soll im BIOS dies und das umstellen. Nun komme ich nicht mehr ins BIOS, sondern direkt ins Clover Bootmenü. Keine Ahnung was ich da wieder angerichtet habe. Ich dachte, wenn nicht klappt, dann einfach wieder zurück und umstellen, so wie bisher. Tja, weit gefehlt 😞

Was ich gerne möchte:

1. Hackintosh auf macOS Monterey updaten falls sinnvoll und von euch empfohlen
2. Clover aktualisieren, falls sinnvoll und von euch empfohlen
3. Mein BIOS zurück
4. Mit oder ohne UnRaid Windows auf einer Festplatte installieren.

Und hier noch meine EFI als Zip

Herzliche Grüße Roger

---

**Beitrag von „GoodBye“ vom 11. März 2022, 19:10**

[Gigabyte Aorus Z390 Pro WiFi](#)

---

## Beitrag von „Fischlinator“ vom 11. März 2022, 19:35

[Zitat von msart](#)

[Gigabyte Aorus Z390 Pro WiFi](#)

Salü msart

Genau, das ist mein Mainboard. Was heisst das nun für mich?

---

## Beitrag von „Raptortosh“ vom 11. März 2022, 19:36

Du kannst die Efi von msart verwenden. Diese wäre auch opencore, ohne das du großartig was machen musst.

---

## Beitrag von „GoodBye“ vom 11. März 2022, 19:37

In dem Beitrag ist ein EFI für exakt dein Board mit Open Core.

Deshalb Hardware Center, hier wird dokumentiert was läuft, und ein EFI bereitgestellt....



## Beitrag von „Fischlinator“ vom 12. März 2022, 09:57

### [Zitat von msart](#)

In dem Beitrag ist ein EFI für exakt dein Board mit Open Core.

Deshalb Hardware Center, hier wird dokumentiert was läuft, und ein EFI bereitgestellt....



Okay, vielen Dank!

Das Foto zeigt aber nicht mein Board

Das habe ich verbaut:

- Mainboard: Gigabyte Z390 I Aorus Pro WiFi
- CUP: Intel Core i9-9900K
- CPU Kühler: Noctua NH-C14S
- Grafikkarte: Sapphire Radeon RX 5700 XT Pulse (8GB)
- SSD: Corsair Force MP510 (960GB, M.2 2280)
- 2x Seagate BarraCuda (2 TB, 3.5")
- RAM: Corsair Vengeance LPX (2x, 16GB, DDR4-3600, DIMM 288)
- Monitor 1: LG 34WK95U 86,36 cm (34 Zoll) Ultra Fine 5K
- Monitor 2+3: 2x DELL S2716DG (27.0 inch, 2560 x 1440)
- Gehäuse: be Quiet! Dark Base 700
- WiFi Modul BCM94360CS2 & WiFi Adapter bei Amazon.de (BT iO/WIFI läuft nicht)

---

## Beitrag von „Raptortosh“ vom 12. März 2022, 10:02



Du hast das ITX Board. Das ist kleiner und etwas anders, sollte aber trotzdem mit der EFI von msart funktionieren.

---

## **Beitrag von „GoodBye“ vom 12. März 2022, 10:07**

Ist ein guter Starting Point.

EFI auf USB Stick, kleine SSD zum Testen dran, andere Festplatten ab, und entweder aus dem Laufendem System auf die Test SSD am USB Adapter mit dem Download der OS X Installation der wahl von mrmacintosh installieren, oder nach Anleitung einen USB Installer stick vorbereiten, und los gehts.

Hast ja auch ansonsten sehr Kompatible Hardware

Grafik Läuft OOB

WLAN und BT auch,

musst evtl. noch die USB Ports Mappen, das geht noch gut über dein altes System 😊

<https://dortania.github.io/Ope...-Guide/prerequisites.html>

<https://github.com/headkaze/Hackintool>

<https://github.com/ic005k/OCAuxiliaryTools>

Viel Erfolg !



## Beitrag von „Fischlinator“ vom 12. März 2022, 13:14

Viel vielen Dank!!!



Ich werde sobald ich etwas Luft habe das Ganze testen!

Noch eine Frage: Wie bekomme ich mein BIOS zurück? Also nicht direkt Start auf Clover, sondern erst mit der Möglichkeit DEL ins BIOS.

Gruss 😊

---

## Beitrag von „GoodBye“ vom 12. März 2022, 14:32

Normalerweise mit Del/Entf ins Bios und F12 das Bios BootMenü vor Clover.

Bei mir habe ich eingestellt, 4sec Power gedrückt halten, und dann komme ich ins Bios, da noch MSI Fast Boot eingestellt ist.

Mal das Handbuch von Gigabyte zu dem Board studieren 😊

---

## Beitrag von „Fischlinator“ vom 13. März 2022, 10:30

Guten Morgen

Habe ich alles schon versucht.

DEL (gem. Handbuch), alle F Tasten. Passiert nix 🤔

---

### **Beitrag von „Dr. Moll“ vom 13. März 2022, 11:54**

Moin,

Eventuell hilft es, alle Festplatten abzuklemmen, oder die CMOS-Batterie natürlich im stromlosen Zustand zu entfernen und nach ein paar Sekunden wieder einzusetzen. Wenn du dann wieder ins Bios kommst, natürlich die Bios-Einstellungen überprüfen.

Viel Erfolg

---

### **Beitrag von „bluebyte“ vom 13. März 2022, 12:27**

Welche Tastatur verwendest du?

Batterien in der Tastatur noch okay?

USB-Dongle für Tastatur und Maus? USB2-Port nutzen. Möglichst am Backpanel.

Man braucht nicht immer gleich die CMOS-Batterie rausnehmen. Oft sind es ganz banale Dinge.

---

### **Beitrag von „bumbuy“ vom 13. März 2022, 12:47**

Mir hilft ein NVRam-Reset wenn ich nicht mit DEL ins Bios komme. Beim folgenden Neustart ist alles wieder fein..

---

### **Beitrag von „Fischlinator“ vom 30. März 2022, 08:51**

Guten Morgen zusammen

- Tastatur und Maus sind per Kabel verbunden. Das kann also nicht das Problem sein. Die Tastatur funktioniert auch beim Start.
- NVRRam-Reset hat leider nix gebracht
- Batterie raus ist natürlich meine nächste Option, jedoch sind dann alle meine Einstellungen weg oder? Ob ich die dann wieder hinbekomme 🤔

Hier ein Foto vom Startmenü, welches ich nun immer sehe.

---

### **Beitrag von „Bob-Schmu“ vom 30. März 2022, 09:26**

Auf welches macOS soll denn upgedatet werden oder nur der Clover Ordner?

---

### **Beitrag von „Fischlinator“ vom 2. April 2022, 11:24**

[Zitat von Bob-Schmu](#)

Auf welches macOS soll denn upgedatet werden oder nur der Clover Ordner?

Das macOS Update sollte so aktuell wie möglich gemacht werden! Dann laufen auch die Programme wieder einwandfrei.

Clover sollte natürlich auch aktualisiert werden.

Aber als erstes muss ich das Bios Problem hinbekommen.

---

## Beitrag von „Raptortosh“ vom 2. April 2022, 11:28

Davor solltest du dir überlegen, ob du nicht gleich auf opencore umsteigen willst. Clover hat Teile von opencore drin, ohne den würde big sur / Monterey nicht funktionieren.

[3. OpenCore EFI Bootloader](#)

---

## Beitrag von „Fischlinator“ vom 15. Februar 2024, 11:06

Hallo zusammen

Mittlerweile ist einiges an Zeit vergangen und mein System ist immer noch wie zu Beginn dieses Themas.

So richtig herangetraut habe ich mich dann doch nicht 🤖

Gerade eben hat sich ein weiteres App verabschiedet und läuft nicht mehr. Zusätzlich erscheint beim Kext update die Meldung, das Boot EFI nicht gefunden wird... es dann aber trotzdem funktioniert.

Na ja, nun bin ich wieder an dem Punkt angelangt, eine Entscheidung zu treffen. Soll ich mein System neu aufsetzen und so wie einige von beschrieben habt auf OC wechseln?

Meine eigentliche Frage ist aber: Ob sich in den letzten Monaten etwas geändert hat und die Vorgehensweise immer noch die selbe ist. Ich habe nun eine Stunde lang hier herumgeklickt und gesucht, aber nicht wirklich was gefunden.

Ach ja, eine vielleicht hilfreiche Info: ich hätte zwei neuer Festplatten drin, die bisher nicht genutzt wurden. Könnte damit ein erster Versuch gestartet werden, um eben nicht am "offenen" Herzen zu experimentieren?

---

### **Beitrag von „anonymous\_writer“ vom 15. Februar 2024, 11:23**

Ob Clover oder Opencore ist hier einerlei. Das Problem ist was an der Konfiguration.

Warum machst du das EFI-Update nicht direkt im EFI-Ordner sondern über ein Tool? Wenn du dir unsicher bist kannst die EFI solange auf einen USB-Stick kopieren und von dort starten.

Das die Apps sich verabschieden hat sicher auch eine Grund. Denn bekommt man meist nur raus wenn man sich das Fehlerprotokoll ansieht.

---

### **Beitrag von „Wolfe“ vom 15. Februar 2024, 11:47**

[Fischlinator](#) Ein update macht aus meiner Sicht absolut Sinn, und zwar auf Sonoma 14.3. Mir fällt jedenfalls kein Grund dagegen ein. Die gemischten Gefühle in Bezug auf update kann ich aber gut verstehen. Deine Hardware ist jedenfalls sehr gut geeignet.

Seit Catalina hat sich einiges getan, sodass der Updateprozess nicht trivial ist. Meine erste Idee: Backup mit Time Machine, Wechsel auf OpenCore, Erstellen einer EFI mit OpenCore Auxiliary Tool, Vergleich der Parameter mit alter EFI, Erstellen eines Bootsticks mit TINU, Erstellen eines Containers für neue macOS-Installation (auf leerer HD oder zusätzlich auf bestehender HD), Installation von 14.3, Einspielen des Backups ODER update des bestehenden Systems mit neuer EFI.

Das bestehende System wird dadurch nicht berührt und bleibt weiter funktionsfähig. Etwas nervig kann es nur werden, wenn eine Mac-ID zwei Systemen zugeordnet ist und Informationen plötzlich gedoppelt vorhanden sind.

Inter- und Post-Installation zusammen mit Forum.

---

### **Beitrag von „Fischlinator“ vom 15. Februar 2024, 16:59**

## Zitat von Wolfe

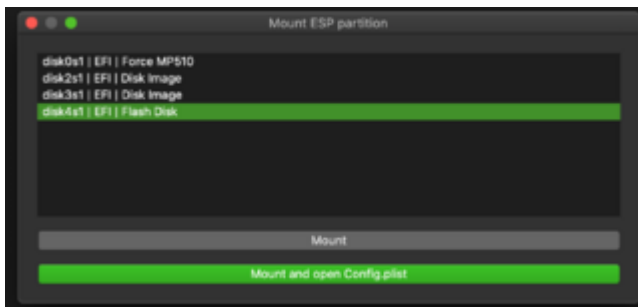
Meine erste Idee: Backup mit Time Machine, Wechsel auf OpenCore, Erstellen einer EFI mit OpenCore Auxiliary Tool, Vergleich der Parameter mit alter EFI, Erstellen eines Bootsticks mit TINU, Erstellen eines Containers für neue macOS-Installation (auf leerer HD oder zusätzlich auf bestehender HD), Installation von 14.3, Einspielen des Backups ODER update des bestehenden Systems mit neuer EFI. 🤪

Besten Dank!

Ich habe mich also gleich mal rangemacht und als erstes geprüft, ob mein Time Machine ein Backup gemacht hat. Check 👍

Dann gemäss Anleitung aus diesem Forum losgelegt. Doch schon beim dritten Punkt taucht die erste Frage auf.

Backup der config.plist erstellen? Welche der 4? und ist mit Backup gemeint, dass die .plist auf einen USP mache?



---

## **Beitrag von „apfel-baum“ vom 15. Februar 2024, 17:43**

das backup der aktuellen start config.plist, bzw. des gesamt efi-ordners(ohne den apple ordner)  
, ist das mit dem du dein system jetzt startest,

du hast z.b. 4 autos, von denen du aber nur eines ständig fährst,-die anderen sehen nur hybsch aus und stehen herum sind ggf. auch nicht versichert.

frage dich also warum du das backup der efi überhaupt machst- eine antwort wäre, um damit dein altes system im zweifel: stand jetzt, wieder zurückzuspielen. ala das os was du jetzt hast, stand jetzt und einem usbstick mit der jetzigen osx version dazu (via tinu), + die jetzige aktuelle start-efi und ggf. dann ein time maschiene backup oder ähnlich welches du im zweifel wieder auf die jetzige fassung-stand heute- migrieren kannst. backup heißt also, den alten gesicherten status wieder herstellen zu können. ... das bedeutet das neuste von heute ist morgen schon wieder alt. ...

lg 😊

---

### **Beitrag von „Fischlinator“ vom 15. Februar 2024, 19:11**

Okay, aktuelsten EFI Backup gemacht 👍

Dann wieder eine Stunde herumgesucht weil das beschriebene nicht so funktionier wie eben beschrieben 😞

Na ja, Kopf hoch und an einem anderen Tag nochmal von vorne. Für heute ist erst mal Schluss.

---

### **Beitrag von „Wolfe“ vom 15. Februar 2024, 19:12**

[Fischlinator](#) Das wird schon. Hauptsache ist, dass du dich mit backups absicherst.

---

### **Beitrag von „Fischlinator“ vom 28. März 2024, 16:05**

Hallo Comunity!

Nun habe ich ein paar Tage Zeit am Update auf OC zu arbeiten 😊

Ale erstas habe ich eine neues Backup erstellt: fertig!



Nun gem. der der Videoanleitung <https://www.youtube.com/watch?v=S6mE44a-Z-8> versucht das Auxiliary Tool zu verwenden. Aber schon hier ist bereits wieder ENDE. Vermutlich liegt es daran, dass ich zur Zeit nicht mit OC arbeite, denn im Video wird recht und Links Inhalt angezeigt, bei mir aber nur rechts. Vielleicht habe ich auch komplett falsch begonnen. Hat jemand ein Tipp, wie ich vorgehen sollte?

Wolfe meint:

- Backup mit Time Machine
- Wechsel auf OpenCore Erstellen einer EFI mit OpenCore Auxiliary Tool
- Vergleich der Parameter mit alter EFI
- Erstellen eines Bootsticks mit TINU
- Erstellen eines Containers für neue macOS-Installation (auf leerer HD oder zusätzlich auf bestehender HD)
- Installation von 14.3
- Einspielen des Backups ODER update des bestehenden Systems mit neuer EFI.

Das macht aus meine Sicht Sinn, doch bereits bei Punkt 2 ist bei mir Schluss 🤖

---

### **Beitrag von „Wolfe“ vom 4. April 2024, 13:48**

[Fischlinator](#) Dann erstelle eine neue EFI mit der Schritt-für-Schritt-Anleitung von Dortania.

<https://dortania.github.io/OpenCore-Install-Guide/>

---

### **Beitrag von „apfel-baum“ vom 4. April 2024, 13:57**

[Fischlinator](#) ,

du kannst den stick mit dem os-> tinu- sogar schon jetzt erstellen, und auf stick no.2 von dem du dann bootest-der im fat 32 format vorliegt,- dieser enthält deinen efi-ordner. sehr praktisch, damit hast du quasi den efi-stick schon erstellt/erstellst du, bzw. kannst du diesen einfach kopieren wenns läuft-und hast ein backup efi-stick geschaffen. wenn die install damit durch ist, hast du etwas worauf du im zweifel wieder zugreifen kannst, also wissen wo du den geparkt hast.

lg 😊